


Modelle für eine neue Welt
Herausgegeben von
Robert Jungk und
Hans Josef Mundt

Bodo
Manstein

LIEBE
UND
HUNGER

Desch

Bodo Manstein

LIEBE UND HUNGER

Die Urtriebe im Licht der Zukunft

Verlag Kurt Desch

MODELLE FÜR EINE NEUE WELT

Herausgegeben von
Robert Jungk und Hans Josef Mundt

BODO MANSTEIN

LIEBE UND HUNGER

Die Urtriebe im Licht der Zukunft

Im Jahre 2000 wird es auf der Erde etwa 7 Milliarden Menschen geben. Nur 15 Prozent der Menschheit werden zu diesem Zeitpunkt in Europa und der Sowjetunion leben, in Asien mit China dagegen 63. Die Gewalt dieser Bevölkerungsexplosion mit ihren unabsehbaren Folgen illustrieren zwei Daten: um 1650 betrug die Weltbevölkerung eine halbe Milliarde; dagegen hat kürzlich der Physiker Heinz von Foerster den 13. November 2026 als den »Tag des statistischen Jüngsten Gerichts« berechnet: Die Zahl der Erdbewohner kann zu diesem Datum — in weniger als 60 Jahren! — so groß geworden sein, daß die Menschen einander erdrücken. Bereits jetzt steuern Indien, Pakistan und wahrscheinlich auch China einer noch nie erlebten Hungersnot zu, die später auf Indonesien, den Iran, Ägypten, Brasilien und die Türkei übergreifen wird. Auch die übrigen Länder Asiens, Afrikas und Lateinamerikas werden bis auf wenige Ausnahmen um 1980 vor der gleichen Situation stehen. Ausgehend von diesem erschreckenden, die ganze Menschheit gefährdenden Faktum, dem nur noch durch internationale Solidarität, durch eine gemeinsame Aktion aller hochindustrialiserten Staaten, durch völlig neue Formen der Familienplanung und Geburtensteuerung begegnet werden kann, behandelt Bodo Manstein in diesem Band der Sammlung *Modelle für eine neue Welt* sämtliche Aspekte der Bevölkerungsexplosion aus biologischer, rechtlicher, medizinischer, wirtschaftlicher, sozialethischer und sexualwissenschaftlicher Sicht. Der Autor läßt keinen Zweifel daran, daß der rasante Anstieg der Erdbevölkerung nicht nur Ernährungsfragen aufwirft. Erhaltung und Sicherung von Luft, Wasser, Lebensraum, Landschaft und natürlichem Gleichgewicht fordern ein ebenso radikales Umdenken wie die komplexen Probleme der Eugenik, der Empfängnisverhütung, der Sexualaufklärung, der Jugenderziehung sowie des Wohn- und Städtebaus. Es kommt darauf an, »die soziale Vernunft bis in die Intimsphäre hinein wirken zu lassen«, und Bodo Manstein scheut

(Fortsetzung auf der hinteren Umschlagklappe)

MODELLE FÜR EINE NEUE WELT

Herausgegeben von
Robert Jungk und Hans Josef Mundt

BODO MANSTEIN

LIEBE UND HUNGER

Die Urtriebe im Licht der Zukunft

(Fortsetzung des vorderen Umschlagtextes)

sich nicht, mit einer Reihe höchst unorthodoxer Vorschläge überholte Traditionen in Erziehung, Recht, Sitte und Gesundheitspolitik in Frage zu stellen. Indem er von der Bestandsaufnahme und der Prognose zur Therapie übergeht — ein umfangreiches Kapitel behandelt sämtliche Mittel und Möglichkeiten der Geburtenverhütung, ihre jeweiligen Vor- und Nachteile —, wendet sich Manstein nicht nur an Futurologen, Ernährungswissenschaftler, Mediziner und Soziologen, sondern an jeden verantwortungsbewußten und denkenden Zeitgenossen, dessen private Probleme wie noch nie zuvor von globalen Entwicklungen mit berührt werden. Sollten die Massen jenseits des »Hungeräquators« den Infektionstod gegen den Hungertod eingetauscht haben? In den USA hat man begriffen, daß die Probleme des Nord-Süd-Gegensatzes längst den Ost-West-Konflikt überspielt haben. Nach der relativ erfolgreichen Bekämpfung des Todes bleibt die Kontrolle der Bevölkerungszunahme Weltproblem Nummer 1. Wir wissen auf Grund zahlreicher Experimente, daß in der Tierwelt grausame Mechanismen für eine Regulierung der Bevölkerungsdichte sorgen. Bodo Manstein spricht von der Möglichkeit, daß die bisher unkontrollierte Menschheitsvermehrung auch in sozialpsychologischer Hinsicht »unerwartete Siederevolutionen« auslöst, analog den mörderischen stress-Erscheinungen bei Ratten und Mäusen ... Dabei sind Sexualität und Eros in vielerlei Form in den Alltag eingebrochen, haben alte Tabus hinweggeschwemmt, während Kirchengebote und Staatsgesetze an der Konstellation vergangener Jahrhunderte festhalten bis zur Schizophrenie. Wir stehen vor der Wahl: entweder gemeinschaftlich, freiwillig und auf humane Weise unsere eigene Vermehrung zu beschränken oder die notwendige Regulierung jenen blinden und brutalen Naturmechanismen zu überlassen, die mit beklemmender Fatalität auf den »Tag des statistischen jüngsten Gerichts« hintreiben.

VERLAG KURT DESCH

AUS DEM INHALT:

BIOLOGISCHE REGELUNGEN UND ORDNUNGEN:

Rhythmus von Aufbau und Verfall – Entartungserscheinungen bei Raumnot – Gruppenfreundliche und gruppenfeindliche Menschen

KINDERFLUT OHNE DÄMME:

Atomenergie – Überbevölkerung – Leben auf 30 Quadratmeter? – Wohntürme und Trichterstädte – Geburtenökonomie der Industrievölker

RINGS UM DEN HUNGER-ÄQUATOR:

Leben mit 3 Billionen Nachbarn – Fruchtbarkeit als Politikum – Vorteile der Mischrassen – Die Zukunft der Schwachsinnigen

UMFANG UND GEFAHREN DER FRUCHTABTREIBUNG:

Die heutige internationale Situation – Folgekrankheiten der Fruchtbeseitigung

METHODEN DER NACHWUCHSREGELUNG:

Askese und periodische Abstinenz – Coitus interruptus und Variationen – Präservative – Portiokappen – Intrauterinpessare – Chemische Verhütungsmethoden – Die Pille – Superpille und »Morning after« – Die operative Empfängnisverhütung

DER LEBENSRAUM DER ENKEL:

Der Bruch mit alten Traditionen – Energie- und Wirtschaftsprobleme – Abgestimmter Lebensraum – Konstitution und Sexualverhalten – Frühreife und Alterssexualität – Eros gegen Selbstvernichtungstrieb – Begriff der Mütterlichkeit – Der lenkbare Eros

DIE KOMMENDE GENERATION BRAUCHT HILFE:

Frühehen und die moderne Familie – Völkerrecht und Empfängnisverhütung – Indikationen zum Schwangerschaftsabbruch – Empfängnisverhütung in der Diskussion der Kirchen – Forderungen zur modernen Sexualerziehung – Hilfe und Widerstände in den Vereinten Nationen – Zwölf Thesen



Bodo Manstein

LIEBE UND HUNGER

Desch

MODELLE
FÜR EINE
NEUE WELT

BODO
MANSTEIN

LIEBE UND
HUNGER



LIEBE UND HUNGER

MODELLE FÜR EINE NEUE WELT

BODO MANSTEIN

LIEBE UND HUNGER